

Brüssel Aktuell 18/2016

29. April bis 6. Mai 2016

Wettbewerb, Wirtschaft und Finanzen

Beihilferecht: Ausschuss der Regionen berät zur Reform des EU-Beihilfenrechts

Am 26. April fand im Ausschuss der Regionen (AdR) eine erste Anhörung zum [Arbeitsdokument](#) „Staatliche Beihilfen und Dienstleistungen von allgemeinem wirtschaftlichen Interesse (DAWI)“ statt. Vor dem Hintergrund der öffentlichen [Konsultation zur Allgemeinen Gruppenfreistellungsverordnung](#) (siehe Brüssel Aktuell 10/2016) und der von der EU-Kommission vorgesehenen Überprüfung des „Almunia-Pakets“ sowie der Neuregelung der auslaufenden Vorschriften zu den De-Minimis-Regelungen bei DAWI hat sich der AdR erste Gedanken zur anstehenden Reform des Beihilfenrechts aus regionaler und lokaler Sicht gemacht...

Vergaberecht: EU-Kommission veröffentlicht Handbuch für grüne Beschaffung

Die EU-Kommission veröffentlichte im April die dritte Auflage ihres Handbuchs „Buying green! A handbook on green public procurement“. Das Buch ist eine Anleitung für öffentliche Auftraggeber zur Beschaffung umweltfreundlicher Waren und Dienstleistungen...

TTIP: Kurzzusammenfassung der 13. Verhandlungsrunde in New York

Am 2. Mai veröffentlichte die EU-Kommission eine englischsprachige [Kurzzusammenfassung](#) der wesentlichen Ergebnisse der 13. Verhandlungsrunde im Rahmen der geplanten transatlantischen Handels- und Investitionspartnerschaft (TTIP; zuletzt Brüssel Aktuell 17/2016). Insgesamt wurden, so EU-Chefunterhändler Ignacio Garcia Bercero, substantielle Fortschritte erzielt...

Mehrjähriger Finanzrahmen: Berichtsentwurf des Parlaments

Die EU-Kommission veröffentlicht Ende 2016 ihre Halbzeitbewertung des Mehrjährigen Finanzrahmens (MFR; siehe Brüssel Aktuell 29/2015). Diese wird Grundlage für die künftige Ausgestaltung des MFR sein. Denn bis zum 1. Januar 2018 muss die Kommission einen Vorschlag für den MFR nach 2020 vorlegen, der die zulässigen EU-Ausgaben in den darauffolgenden sieben Jahren festlegt...

Umwelt, Energie und Verkehr

Luftqualität: Umweltausschuss stimmt Kompromiss zu Motoren mobiler Maschinen zu

Am 26. April stimmte der Umweltausschuss des Europäischen Parlaments dem mit der niederländischen Ratspräsidentschaft vereinbarten [Kompromiss](#) über den [Vorschlag](#) zu der Verordnung über Emissionsgrenzwerte für Verbrennungsmotoren für nicht für den Straßenverkehr bestimmte mobile Maschinen und Geräte (siehe Brüssel Aktuell 15/2016) zu. Der Text enthält u. a. Regelungen für Zulassungsverfahren, notwendige Informationen für Nutzer und Behörden sowie weitgehende Überleitungsvorschriften...

Wasserrahmenrichtlinie: EuGH zum Maßstab der Ausnahmeregelung des Art. 4 Abs. 7

In seinem Urteil vom 4. Mai, [C-346/14](#), erläuterte der Europäische Gerichtshof (EuGH) die Voraussetzungen einer rechtmäßigen Ausnahme vom Verschlechterungsverbot nach Art. 4 Abs. 7 der Wasserrahmenrichtlinie [2000/60/EG](#). Dieses lässt eine Verschlechterung des Zustands eines Oberflächenwasserkörpers dann zu, wenn sie Folge einer neuen nachhaltigen Entwicklungstätigkeit ist und die Voraussetzungen des Art. 4 Abs. 7 Lit. a) - d) gegeben sind...

Pkw-Maut: Kommission leitet rechtliche Schritte gegen Deutschland ein

Am 28. April [leitete](#) die EU-Kommission die zweite Stufe des Vertragsverletzungsverfahrens gegen die Bundesrepublik wegen der vom Bundestag verabschiedeten Pkw-Maut ein (siehe Brüssel Aktuell 25/2015). Nach Ansicht der Kommission ist die Mautregelung unter zwei Aspekten problematisch...

Kreislaufwirtschaft: Netzwerk für Gebäude als Rohstoffquelle

Am 3. Mai wurde in Brüssel das [BAMB](#) (Buildings As Material Banks) Interessenvertreter-Netzwerk vorgestellt, welches durch das EU-Forschungs- und Innovationsförderprogramm Horizont 2020 gefördert wird. Das Netzwerk soll die Grundlage für einen systemischen Wandel im Bausektor in Richtung kreislaufbasierter Lösungen schaffen...

Institutionen, Grundsätzliches und weitere EU-Themen

Transparenzregister: Timmermans für Ausnahme der Kommunen

Am 2. Mai hielten die EU-Institutionen eine [öffentliche Debatte](#) inklusive Workshops zum Transparenzregister ab, um ergänzend zur laufenden [Konsultation](#) (vgl. Brüssel Aktuell 9/2016 und den [Beitrag](#) der Bürogemeinschaft) weitere Meinungen der Interessenträger einzuholen. In diesem Rahmen erklärte der Erste Vizepräsident der EU-Kommission Frans Timmermans erfreulicherweise, dass er eine unterschiedliche Behandlung nationaler, regionaler und lokaler Behörden ablehne...